

Hornvieh-Poscht

Amtliches Publikationsorgan der Einwohnergemeinde Brislach
Erscheint monatlich

Ausgabe Nr. 373 vom 11. Juni 2026



Serie: "kleine und grosse Natur"

Foto: Cornelia Hertel

AUS DEM INHALT

	SEITE
Amtliche Publikationen	3
Rückblick Banntag 2026	4-6
Miniprojektwoche Primarschule	12-13
Dorffest 2028	15
Inspektion Feuerwehr Brislach	19
Jungbürger-/& 1. August-Feier 2026	21
Volleyball Openair	24-25

Redaktion, Satz und Fotos:
Daniela Weideli, Gemeindeverwalterin
Druck und Ausrüstung:
Gemeindeverwaltung Brislach

Redaktionsschluss:
jeweils am 25. des Vormonats
Nächste Ausgabe: 16. Juli 2026

Hornvieh-Poscht im Internet: www.brislach.ch



Giuseppe Evangelista

Mühlemattweg 44a
CH-4225 Brislach

+41 79 322 00 44
www.treva-consulting.ch
info@treva-consulting.ch

 Treuhand

 Steuern

 Beratungen

 **STWEG-**
Verwaltung



Gebrüder **H**ueber GmbH

Gartengestaltung ■ Gartenunterhalt ■ Tiefbau

- Sichtschutz
- Terrassen
- Palisaden
- Mauern
- Zäune
- Gehwege
- Bepflanzung
- Gartenunterhalt
- Steingärten

Gebrüder Hueber GmbH
Sonnenweg 18
4133 Pratteln

Rothenfluh 4
4225 Brislach



Telefon: **079 198 47 14**

info@gebrueder-hueber.ch
www.gebrueder-hueber.ch

Amtliche Publikationen

Bewilligte Haustürkampagne von Ärzte ohne Grenzen

Die Sicherheitsdirektion BL hat in den Bezirken Laufen und Arlesheim eine Haustürkampagne für Ärzte ohne Grenzen bewilligt. Hierfür wird die Firma Lazooona AG im Auftrag von Ärzte ohne Grenzen auch in Brislach unterwegs sein und interessierte Bewohnerinnen und Bewohner über die Tätigkeiten der Organisation und deren Projekte informieren und Spenden sammeln.

Die für die Information und Sammlung der Spenden beauftragten Personen der Firma Lazooona AG sind in folgendem Zeitraum in Brislach unterwegs:

11. Mai 2026 bis 17. Juli 2026*

*Diese Angabe dient als ungefährender Richtwert. Die genauen Präsenzzeiten sind meist kürzer, da während derselben Periodendauer ebenso in den umliegenden Gemeinden geworben wird.

Öffentliche Planaufgabe - Plangenehmigungsverfahren für Starkstrom

Projektbeschreibung:

L-2609171.2 Leerrohranlagen zwischen den Unterwerken Aesch und Breitenbach

- Abschnitt zwischen dem Unterwerk Breitenbach und dem Doppelspurausbau der SBB in Grellingen, mit 4 x PEø300mm oder 3 x PEø150mm Kunststoffrohren
- Parzellen Brislach: 951, 2101, 2103
- Parzellen Himmelried: 90091, 1051, 90089, 1070
- Parzellen Grellingen: 1223, 802, 192, 271

Koordinaten:

von 2608970/ 1253410 bis 2610015/ 1254180

Eingereicht von Primeo Netz AG

Rechtsmittel, Einsichtnahme und Fristen

Die Gesuchsunterlagen inkl. Rodungsgesuch betreffend des Projekts werden vom 26. Juni bis zum 26. August 2026 in der Gemeindeverwaltung Brislach öffentlich aufgelegt.

Das unterbreitete Gesuch umfasst folgende Ersuchen um Ausnahmegenehmigung(en) / Ausnahmegenehmigung(en):

- Ausnahmegenehmigung für Bauten ausserhalb der Bauzone im Sinne von Art. 24 ff. des Bundesgesetzes über die Raumplanung (RPG; SR 700)
- Rodungsgenehmigung im Sinne von Art. 5 Abs. 2 des Bundesgesetzes über den Wald (WaG; SR 921.0)

Die aufgelegten Unterlagen stehen während der Auflagefrist ebenfalls online auf <https://esti-consultation.ch/pub/7346/0c94c775a2> zur Einsicht zur Verfügung. Massgebend sind allein die in der oben genannten Gemeinde aufgelegten Unterlagen.

Kontaktstelle

Eidgenössisches Starkstrominspektorat
Planvorlagen
Luppmenstrasse 1
8320 Fehraltorf

Frist

Ablauf der Frist: 26.08.2026



Rückblick Banntag 2026

Anfangs Woche bereitete uns die Wettervorhersage noch Bauchschmerzen. Sollten wir doch Plan B in Angriff nehmen und die Festwirtschaft und das Beisammensein ins Trockene verlegen? Nein - ein Banntag gehört in den Wald, auch wenn es regnen würde...

Am Mittwochabend brachten uns Alexander und Theo die Baumstämme und stellten das mobile WC um. Damit wir der Bevölkerung ein wenig „Schärmi“ bieten konnten, bauten wir das Zelt der Modellfluggruppe auf. Ein herzliches, grosses Dankeschön an die Mithelfenden dieses Vereins. Es ist schön, wenn man von anderen Vereinen im Dorf unterstützt wird - das macht Brislach aus. Donnerstagmorgen: Das Wetter auf dem Radar sah gar nicht mehr soooo schlecht aus. Voller Tatendrang konnten wir die Vorbereitungen rechtzeitig abschliessen. Gespannt warteten wir darauf, wie viele Leute sich um 13:30 Uhr vom Schulhausplatz aus auf den Weg machen würden. Der erlösende Anruf kam: 203 Personen hatten sich auf den Weg gemacht. Somit bereiteten wir die restlichen Wurst- und Brotsäckli vor.

Bald schon trafen die ersten Gäste ein und richteten sich auf den trockenen Plätzen im Zelt ein. Die ersten Würste brutzelten über den warmen Gluten des Feuers. Ein Dankeschön an die Burger für das gelieferte Holz und die zugespitzten „Wurststägge“. Es war ein wunderbarer Anblick, die lachenden und fröhlichen Gesichter am und ums Feuer zu sehen. Auch die Wandernden der grossen Route stiessen nach und nach dazu.

Nachdem das von der Burgerkorporation spendierte Getränk und „Waldfest“ (Wurst und Brot) gegessen und getrunken war, kamen die ersten Gäste an unser schön präsentiertes Kuchen-, Salat-, Grill-, Käse- und Getränkebuffet. Ob es jetzt Bratchäs, Chässchnitte oder Chäsbrägel heisst, wissen wir bis heute nicht genau - Gesprächsstoff gab es auf jeden Fall.

Vielen Dank für die positiven Rückmeldungen zu unserem Angebot. Um 16 Uhr durften wir den

Musikverein Brislach begrüssen, der uns mit schönen Tönen und Melodien unterhielt. Auch ein herzliches Dankeschön fürs Kommen. Anschliessend mischten wir uns mit einem Tipspiel unter die Bevölkerung und wollten wissen, wieviele Päckli Gummibärli sich im Behälter befanden. Es war sehr lustig und spannend zu hören, wie diskutiert und zwischen 60-4000 Stück geschätzt wurde. Stunden später folgte die Auflösung: Es waren total 103 Päckli. Grossen Dank für eure Tip-freudige Unterstützung.

Bis lange in die Dunkelheit stand man gesellig in kleinen Grüppchen rund um das wärmende Feuer. Nebenbei begannen bereits die Aufräumarbeiten. Die Tische und Bänke wurden zurück ins Dorf gebracht und alles, bis auf das grosse Zelt, konnte trocken versorgt werden. Langsam ging dieser wunderbare und gelungene Anlass zu Ende. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen helfenden Personen bedanken, insbesondere bei den Mitgliedern und Familienangehörigen des VBC Brislach. Danke für die wunderbaren Desserts und Salate sowie für die Mithilfe in der Festwirtschaft.

Ein weiterer Dank geht an die Burgerkorporation Brislach, die Gemeinde Brislach, der Modellfluggruppe Brislach, den Musikverein Brislach und natürlich an euch, liebe Bevölkerung, für eure Unterstützung. Übrigens: der neue Generator der Gemeinde Brislach ist eine tolle Anschaffung.

Ein sportliches Dankeschön.
Nicole Gobeli & Alexandra Jacomet-Lutz
OK-Banntag

Der Gemeinderat dankt dem VBC Brislach für die gelungene Durchführung des Banntags 2026 sowie allen anderen involvierten Vereinen/Gruppierungen.

Bis zum nächsten Banntag am 6. Mai 2027.

Rückblick Banntag 2026



Rückblick Banntag 2026



Veranstaltungskalender 2026

Monat	Datum	Verein	Anlass	Ort/Lokal
Juni	13.+14.		Regio-Turnfest	Liesberg
	24.	Restaurant Domino	Senioren-Mittagsplausch	Rest. Domino
	27.+28.	Schützengesellschaft	Eidg. Schützenfest	Chur
	28.	Röm. kath. Kirchgemeinde	Gottesdienst: Patrozinium	Kirche
Juli	1.		Mütter- und Väterberatung	Gemeindesaal
	6.		Tanznachmittag	Pfarreisaal
	14.	Pro Senectute Team	Mittagstisch	Rest. Rössli
	29.	Restaurant Domino	Senioren-Mittagsplausch	Rest. Domino
	31.	Modellflugverein	Jungbürger- und 1. Augustfeier	Schulhausplatz
August	5.		Mütter- und Väterberatung	Gemeindesaal
	8.	VBC	Volleyball-Openair	Schulhausplatz
	11.	Pro Senectute Team	Mittagstisch	Rest. Rössli
	15.	Röm. kath. Kirchgemeinde	Feldgottesdienst	Lourdeskapelle
	19.	Schützengesellschaft	Bundesprogramm	Breitenbach
	26.	Restaurant Domino	Senioren-Mittagstisch	Rest. Domino
	30.	Röm. kath. Kirchgemeinde	Feldgottesdienst	Rohrkapelle
	31.	Feuerwehr	Rekrutierung JG 2005	Magazin

Mithilfe im Schulgarten gesucht!

Primarschule
Kindergarten
Brislach

Wir suchen
interessierte Senioren
und Seniorinnen ...

- die gerne die Schulkassen in ihrer Gartenarbeit unterstützen.
- die gerne eine kleine Arbeit im Garten übernehmen.
- die gerne am Projekt Schulgarten mitwirken.

**GESUCHT:
MITHILFE IM
SCHULGARTEN**

Bei Interesse melden Sie sich an: Andrea Willimann
(andrea.willimann@primbrislach.ch / 077 513 10 77)



Ich bin für Sie da in Brislach

Roman Bieli, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 061 761 71 73, roman.bieli@mobilier.ch

Agentur Laufen
Bahnhofstrasse 13
4242 Laufen
T 061 756 56 56
aesch@mobilier.ch
mobilier.ch

dieMobilier

join us on  

 KONTAKTIEREN SIE
UNS NOCH HEUTE

 +41 78 211 97 70

 info@semiko.ch

 www.semiko.ch

 Grienweg 7
4225 Brislach

Ihr Plattenleger für das nächste Projekt!

 NEUBAU- UND
RENOVATIONSARBEITEN

 PLATTENLEGEARBEITEN



Wichtige Daten und Zeiten

ALTPAPIERSAMMLUNG 2026

Montag, 3. August, Haus zu Haus

Montag, 19. Oktober, Haus zu Haus

KARTONSAMMLUNG 2026

Montag, 7. September, Haus zu Haus

ALTEISEN-ENTSORGUNG 2026

Mittwoch, 16. September, Sammelstelle ZSA

HÄCKSELDIENST 2026

Freitag/Samstag, 13./14. November, Haus zu Haus

FEUERWEHR 2026

Rekrutierung: Montag, 31. August (Jg. 2005)

Hauptübung: Samstag, 24. Oktober

GEMEINDEVERSAMMLUNG 2026

Mittwoch, 17. Juni (Rechnung)

Mittwoch, 9. Dezember (Budget)

HORNVIEH-RUNDI

Mittwoch, 23. September

SENIORINNEN-/SENIORENANLÄSSE 2026

Mittwoch, 9. September, Ausflug

Dienstag, 8. Dezember, Weihnachtsfeier

ÖFFNUNGSZEITEN DER GEMEINDEVERWALTUNG

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag:

09.00 - 11.00 Uhr

Nachmittags auf telefonische Vereinbarung.

Donnerstag: ganztags geschlossen

ÖFFNUNGSZEITEN DER

POSTAGENTUR IM JEKER-SHOP

Montag bis Freitag 06.00 - 18.30 Uhr

Samstag 07.00 - 12.00 Uhr

MEHRZWECK- UND TURNHALLE GESCHLOSSEN

Samstag, 18. Juli bis Sonntag, 9. August

Samstag, 26. September bis 4. Oktober

Mittwoch, 23. Dezember bis Sonntag, 3. Januar

GEMEINDESAAL, GLÖGGLISAAL, KOMMISSIONS- ZIMMER, THEORIERAUM GESCHLOSSEN

Mittwoch, 23. Dezember bis Sonntag, 3. Januar

Frauen- und Mütterverein

Unser nächster Anlass:

½ Tagesausflug Minigolf

Am Donnerstag, 25. Juni

Um 13.30 Uhr auf dem Schulhausplatz

Wir fahren gemeinsam nach Basel.

Den Fahrern wird ein Benzingeld von CHF 5.00/Person bezahlt.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Beteiligung!

Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!



Der Vorstand

Primarschule Brislach: ...

Dieses Jahr durften Ilian, Cem, Fabio, Whitney, Lia, Andrin, Devin, Mael, Dominik und Jason von der 4. Und 4./5.Klasse an gleich zwei grossen Fussballturnieren teilnehmen – mit viel Einsatz, Teamgeist und tollen Erfolgen. Unterstützt wurden wir dabei von Julia, Simon, Larina und Angelina, die uns als Zuschauer lautstark angefeuert haben. Auch viele Eltern, Freunde und Verwandte haben uns unterstützt.

Am 29. April nahmen wir am UBS Cup in der Kategorie 5. Klasse teil. Insgesamt spielten 40 Mannschaften mit. Nach spannenden und fairen Spielen erreichten wir den hervorragenden 4. Platz. Darauf waren wir sehr stolz.

Ein weiteres grosses Erlebnis folgte am 19. Mai beim FCB Cup. Besonders speziell war, dass wir

im Joggeli-Stadion spielen durften. Die Stimmung war grossartig und wir gaben auf dem Platz unser Bestes. Am Ende wurden wir sogar Turniersieger und erreichten den 1. Platz!

Ein besonderes Highlight war zudem der Besuch von Valentin Stocker, David Degen und Stephan Lichtsteiner. Es war spannend, die bekannten Fussballer persönlich zu treffen.

Auch neben dem Spielfeld war das Turnier ein tolles Erlebnis. Besonders bedanken möchten wir uns bei Familie Hahne für die schönen Trikots. Jedes Kind und auch die Lehrpersonen erhielten ein eigenes Trikot mit ihrem Namen darauf. Das stärkte unser Teamgefühl zusätzlich.

Eines ist sicher: Nächstes Jahr sind wir wieder dabei!



...erfolgreiche Fussballturniere



Unsere Highlights

Lia:

„Ich freue mich auf den nächsten Cup, um wieder alles zu geben.“

Cem:

„Ich fand das Freistoss-Goal toll.“

Ilian:

„Ich habe das entscheidende Tor geschossen und sogar einen Fallrückzieher gemacht.“

Andrin:

„Wir waren ein super Team.“

Mael:

„Ich fand es toll, dass wir im Joggeli gespielt haben.“

Dominik:

„Ich fand die Rolle als Trainer und das Motivieren der Spieler toll.“

Fabio:

„Ich fand es cool, dass wir verschiedene Gegner hatten und bekannte Spieler getroffen haben.“

Jason:

„Ich fand es mega cool, dass wir eine Medaille, Glace und Bälle bekommen haben.“

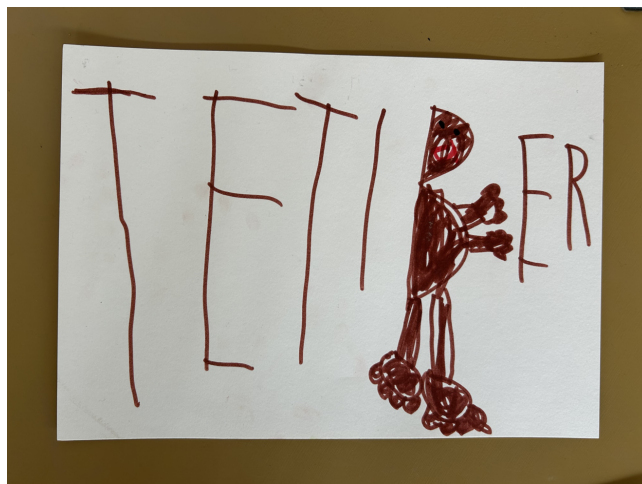
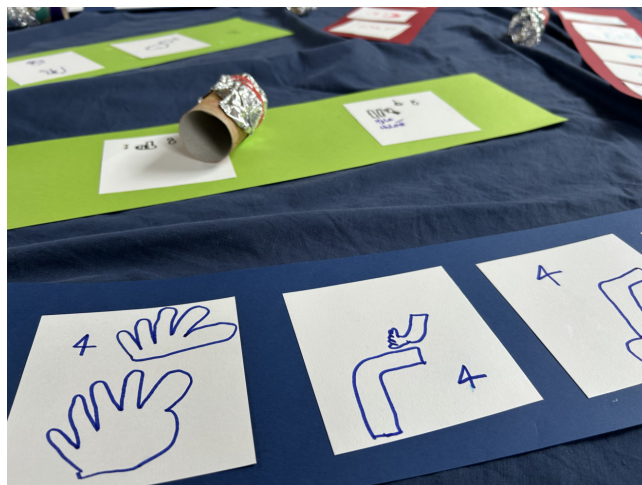
Whitney:

„Es war ein grossartiges Gefühl, auf dem Rasen des FCB zu spielen.“

Devin:

„Ich fand es toll, dass wir den 1. Platz gewonnen haben.“

Primarschule: Miniprojektwoche des..



Die beiden Kindergartenklassen sowie die 1. und 2. Klassen haben sich jeweils in altersdurchmischten Gruppen getroffen, in denen zunächst ein Bilderbuch der Bücherreihe «Xenia und das positive Tier-ABC» vorgelesen worden ist. Anschliessend haben die Kinder dazu gezeichnet sowie Wörter oder auch ganze Sätze geschrieben. Auf kreative Weise sind Bewegungen aufgeschrieben, Tiere gezeichnet und beschrieben, Kritzelbilder angefertigt, Tierbüchlein ausgefüllt und Schatzkisten befüllt worden.

In weiteren klassenübergreifenden und klasseninternen Stunden sind auch unglaublich schöne und lustige Momente beim Lesen, Schreiben und Zeichnen ermöglicht worden.

All diese tollen, fantasievollen Produkte sind am

letzten Projekttag im «Buchstabenmuseum» unten in der Mehrzweckhalle ausgestellt und natürlich anschliessend gebührend bestaunt worden.

Es war wirklich ein gelungener, wertvoller Anlass!

Die Miniprojektwoche hat im Rahmen des Programms «Zukunft Volksschule» stattgefunden. Der Fokus dieses kantonalen Schwerpunkts liegt auf der systematischen Leseförderung. Dabei sollen Lesemotivation und Lesekompetenz fächerübergreifend ins Zentrum gerückt werden, um den Kindergartenkindern sowie den Schülerinnen und Schülern eine nachhaltige Lesekultur zu ermöglichen.

..Kindergartens und der Unterstufe

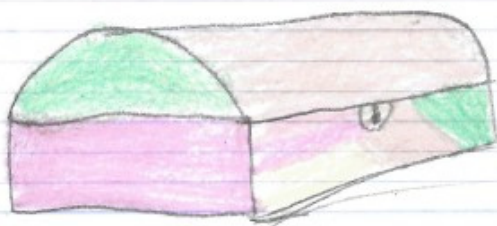
Unsere Projekttag

Mir hat es gefallen wo wir die Wortbilder gemacht haben. Zum Beispiel aus Nutella, aus dem a hab ich ein Nutellaglas gemacht.

Nutella 

Unsere Projekttag (Lesen)

Mir gefiel es die Buchstaben anzumalen. Und die Schatztruhe habe ich angemalt. Und die Wortbilder sind cool.





Leitungs- und Wassertechnik

Unterhalt - Reparaturen - Servicearbeiten - Technische Dienste - Neuanlagen & Installationen

079 722 89 86 - www.jewate.ch - christian.jeger@jewate.ch

ZUBER AUSHUB + TRANSPORT AG ZWINGEN / BRISLACH

Tel. 061 783 90 90

Fax 061 783 91 03

www.zuber-zwingen.ch

- ▲ schnell
- ▲ sauber
- ▲ zuverlässig

- ▲ Baggerarbeiten aller Art
- ▲ Aushub und Abbruch
- ▲ Steinmauern
- ▲ Umgebungsarbeiten
- ▲ Muldenservice
- ▲ Kipptransporte
- ▲ Lastwagen mit Kran
- ▲ Eigener Steinbruch
- ▲ Humus, Kies, Sand
- ▲ Betongranulat
- ▲ und vieles mehr

... wir versetzen Berge!

Dorffest Brislach 2028

DORFFEST BRISLACH 2028 - GEMEINSAM DEN GRUNDSTEIN LEGEN



Visualisierung einer von vielen möglichen Varianten (KI Bild)

Ein Dorffest ist weit mehr als nur ein Anlass mit Musik, Verpflegung und Unterhaltung. Es bringt Menschen zusammen, stärkt das Miteinander und schafft Erinnerungen, die noch lange bleiben. Einwohnerinnen und Einwohner begegnen sich auf eine besondere Art – generationenübergreifend und verbindend. Gerade in einer Zeit, in der vieles schnelllebig geworden ist, sind solche gemeinsamen Erlebnisse für ein Dorfleben von grosser Bedeutung.

Bei uns fand das letzte Dorffest im Jahr 2010 statt. Seither sind viele Jahre vergangen. Deshalb ist jetzt der richtige Zeitpunkt gekommen, wieder gemeinsam etwas Tolles auf die Beine zu stellen. Eine kleine Initialgruppe hat sich in den vergangenen Wochen bereits erste Gedanken zu einem möglichen Dorffest im Jahr 2028 gemacht. Ziel ist es nun, frühzeitig Vereine, Gemeinde, Schule, Institutionen und interessierte Einwohnerinnen und Einwohner einzubeziehen und gemeinsam die Grundlagen für ein gelungenes Fest zu schaffen. Aus diesem Grund laden wir herzlich ein zur:

Informations- und Mitwirkungsveranstaltung

Mittwoch, 12. August 2026, 19.00 Uhr, im Gemeindesaal Brislach

An diesem Abend sollen Ideen gesammelt, mögliche Beiträge diskutiert und erste Schritte für die Organisation aufgegleist werden. Eingeladen werden nicht nur Vereine und Institutionen, sondern ausdrücklich auch interessierte Personen, die sich in irgendeiner Form einbringen möchten – sei es im Organisationskomitee, bei einzelnen Aufgaben oder als Helferin oder Helfer rund um das Fest.

Vereine und Institutionen werden gebeten, sich vorgängig Gedanken zu möglichen Terminen im 2028, Organisationsstruktur sowie Mitwirkungsmöglichkeiten zu machen. Auch erste Ideen für ein Motto sind willkommen. Für die Teilnahme an der Sitzung bitten wir um eine Anmeldung bis 15. Juli 2026 an rhaering@gmx.ch. Wir freuen uns auf viele Ideen, engagierte Mitwirkende und einen gelungenen Startschuss für das Dorffest Brislach 2028.

Die Initialgruppe Dorffest Brislach 2028: Roman Bieli, Ruedi Fuhrer, Christian Hänggi, Michelle Jeger, Kurt Kirchhofer, Margot Strübin, Roman Häring

Primarschule: Spiel- und Sporttag

Am diesjährigen Spiel- und Sporttag vom Mittwoch, 27. Mai 2026, stand unsere Schule ganz im Zeichen von Bewegung, Teamgeist und Gemeinschaft. Nach dem gemeinsamen Singen des Schulliedes sorgte der Schultanz zum Einwärmen bereits am Morgen für gute Stimmung und viel Energie. Mit viel Begeisterung starteten die Schülerinnen und Schüler in einen abwechslungsreichen und fröhlichen Vormittag.

Vom Kindergarten bis zur 6. Klasse nahmen alle Kinder in altersdurchmischten Gruppen teil. Insgesamt zwölf Gruppen meisterten mit viel Motivation und Teamarbeit verschiedene abwechslungsreiche Posten. Ob beim Sackhüpfen, Kegeln, Puzzle lösen, Eimerball, Cornhole, Roll-Curling, Pingpong mit Softball, Wassertransport, Fussball-Zielwurf, Werfen und Treffen, Kugeltransport mit halbierten Röhren oder beim geschickten Balltransport – überall waren Geschicklichkeit, Zusammenarbeit und Ausdauer gefragt. Besonders schön war zu beobachten, wie die älteren Kinder die jüngeren unterstützten.

An den verschiedenen Stationen wurde gelacht, angefeuert und mitgefiebert. Dabei stand nicht nur der Wettbewerb im Vordergrund, sondern auch das gemeinsame Erlebnis und der Spass an der Bewegung. Die Schülerinnen und Schüler zeigten grossen Einsatz und meisterten die Herausforderungen mit viel Freude und Fairness.

Bei sommerlich warmen Temperaturen gaben die Kinder und Lehrpersonen vollen Einsatz und meisterten den Morgen mit grossem Engagement und guter Laune. Besonders beliebt war nach den sportlichen Herausforderungen die erfrischende Abkühlung unter dem grossen Rasensprenger. Dieser sorgte für strahlende Gesichter, fröhliches Kreischen und war für viele sicherlich eines der Highlights des Tages.

Der Spiel- und Sporttag zeigte einmal mehr, wie schön gemeinsames Erleben sein kann – ganz nach dem Motto: «zämme – zfriede – spörtle».

Das Lehrpersonen-Team Brislach



Primarschule: Spiel- und Sporttag



Anmeldung MuKi-/VaKi-Turnen



Anmeldung fürs MuKi-/VaKi-Turnen

Grandioooooooooo –
s'MuKi-Turne goht wieder loooooos!

Nach den Sommerferien beginnt wieder das MuKi-/VaKi-Turnen. Alle Kinder ab 2 Jahren sind mit ihrem Mami, Papi oder einer anderen Begleitperson herzlich dazu eingeladen jede Woche ein neues, kleines Abenteuer in der Turnhalle zu erleben.

Auf spielerische Art können die Kinder ihren Bewegungsdrang ausleben und lernen verschiedene Turngeräte kennen. In einer Gruppe von Gleichaltrigen übt sich Ihr Kind im Klettern, Balancieren, Hüpfen, Springen und vielem mehr. Es wird geturnt, gelacht, gesungen und auch mal getanzt. Ein Jahresthema begleitet uns jeweils durch die ganze MuKi-Saison. Wollt ihr auch wissen auf welche Reise wir im neuen MuKi-Jahr gehen?

Wann: Di., 09.30 bis 10.30 Uhr (erster Turntag 11. August 2026) *oder*
Fr., 08.45 bis 09.45 Uhr (erster Turntag 14. August 2026)

Wo: Turnhalle Schulhaus «Haus A» Brislach

Preis: Fr. 100.- pro MuKi-Paar (August 2026 bis Anfang Juni 2027)

Kinder und Begleitpersonen turnen in bequemer Turnkleidung und Antirutschsocken oder barfuss.



Anmeldung

Name: Vorname Kind:

Vorname Mami/Papi: Geb.-Datum Kind:

Adresse:

PLZ/Ort:

Natel-Nr.:

Turntag: Dienstag Freitag

Anmeldung an:

Rahel Buser-Neyerlin, Winkelmat 1, 4225 Brislach

Tel. 076 505 96 39

buser@bluewin.ch

oder Tanja Bieli, Breitenbachstrasse 54c, 4225 Brislach

Tel. 079 759 58 76

tanja.roth@bluewin.ch

Feuerwehr Brislach: Inspektion

Erfolgreiche Inspektion der Ortsfeuerwehr Brislach

Die Ortsfeuerwehr Brislach wurde in diesem Jahr durch das Basel-Landschaftliche Brandschutzinspektorat umfassend inspiziert. Die Inspektion setzte sich aus drei Schwerpunkten zusammen: einem unangemeldeten Übungsbesuch, einer Materialinspektion sowie einer speziell organisierten Inspektionsübung.

Am 16. März erfolgte der unangemeldete Besuch des Inspektorats. Dabei konnte die Feuerwehr sämtliche Anforderungen erfüllen. Besonders erfreulich war die hohe Präsenz der Angehörigen der Feuerwehr: Mit einer Anwesenheit von 86 Prozent zeigte sich die Ortsfeuerwehr Brislach bestens vorbereitet und jederzeit einsatzbereit.

Die Materialinspektion fand am 5. Mai statt. Das erhaltene Feedback fiel durchwegs positiv aus. Gelobt wurden insbesondere die sehr gute und vorbildliche Wartung der Feuerwehrgerätschaften sowie der hervorragend organisierte Materialunterhalt. Für besondere Freude sorgte die Aussage der Inspektoren:

„Bei euch ist sogar im Kasten alles in Reih und Glied.“

Den Abschluss bildete am 19. Mai die angemeldete Inspektionsübung. Die Feuerwehr durfte dabei auch die Löschvorsteherin Melanie Schenker begrüßen. Während der Übung wurden verschiedene Posten absolviert, darunter ein Verbraucherposten «Tanklöschfahrzeug», ein Atemschutzposten sowie ein Chemiewehreinsatz-Posten.

Im Anschluss daran führte die Feuerwehr eine Einsatzübung durch. Das Szenario ging von einem Brand in einem Einfamilienhaus mit drei vermissten Personen aus. Der Ortsfeuerwehr Brislach gelang es, alle drei Personen innerhalb von fünf bis neun Minuten aus dem Gebäude zu retten.

Dank der überzeugenden Leistungen in allen Bereichen konnte die Inspektion mit der Gesamtbeurteilung „Gut“ erfolgreich abgeschlossen werden.

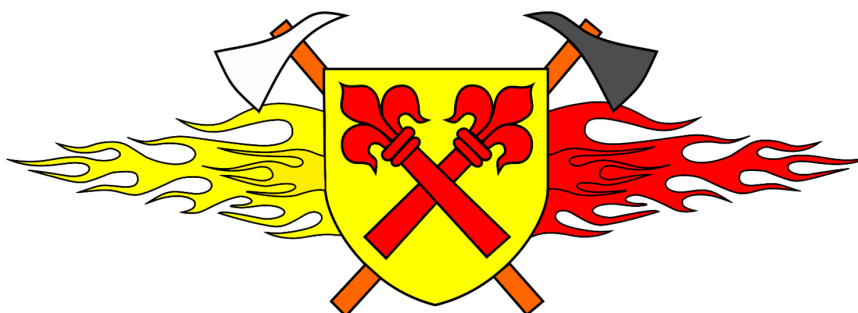
Bemerkungen des Feuerwehrinspektorats
Die Feuerwehr Brislach verfügt über die notwendigen Mittel und Ausrüstungen sowie über einen soliden Ausbildungsstand, um ihren Auftrag erfolgreich zu erfüllen.

Anlässlich der Inspektion zeigten die Feuerwehrangehörigen einen disziplinierten und engagierten Einsatz. Die gesamte Ausbildungsinspektion konnte auf gutem Ausbildungsstand absolviert werden.

„Das Geheimnis des Erfolgs? Nicht aufhören.“

Die Ortsfeuerwehr Brislach wird sich weiterhin mit vollem Elan weiterbilden und trainieren, um im Einsatzfall jederzeit für die Bevölkerung da zu sein.

Ein herzlicher Dank gilt allen Feuerwehrangehörigen sowie ihren Familien, die die Feuerwehr jederzeit unterstützen, und allen Personen, die zu diesem positiven Ergebnis beigetragen haben.





NEYERLIN AG

Eisen und Metalle

Tel. 061 763 10 20



Transport



Muldenservice



Kranarbeit

Daniel Hügli GmbH

Heizungsbau | Energie | Haustechnik

Telefon 061 781 22 00

4225 Brislach

huegli-haustechnik.ch

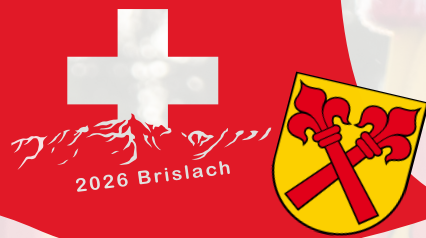
Heizkessel Ersatz - Wärmepumpen - Solartechnik
Wärmepumpenboiler - Oelheizkessel - Gas - Brennwertsysteme
Stückholz - Pellets - Hackschnitzelanlagen
Energiespeichersysteme und Spezialanlagen
Reparaturen - Boilerreinigungen - Sanitärservice

**Wir sind ein Fachbetrieb für modernen Heizungsbau und nachhaltige
Haustechnik**

Naturwärme aus Luft – Holz - Sonne - Erde - Wasser - Eis

Jungbürger- und 1. August-Feier 2026

Jungbürger- und 1. August-Feier



**Freitag, 31. Juli 2026
ab 19.00 Uhr**

Bristlach begrüsst den Jahrgang 2008!

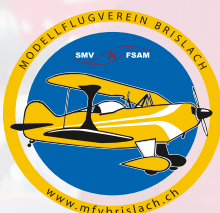
Die Feier findet bei guter Witterung auf dem Schulhausplatz statt,
bei schlechtem Wetter in der Mehrzweckhalle.

Programmpunkte

- Aufnahme der Jungbürgerinnen und Jungbürger
 - Schwyzerörgeli-Trio Zmoos
 - Musikverein Bristlach
 - Alphornklänge
 - Lampionumzug für die Kinder
 - Barbetrieb

Während des gesamten Abends verwöhnt Sie unsere Festwirtschaft mit feinen
Speisen, erfrischenden Getränken und einem reichhaltigen Kuchenbuffet.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf einen gemütlichen
und stimmungsvollen Abend mit Ihnen.



Die Jungbürgerinnen und Jungbürger des Jahrgangs 2008,
der Gemeinderat, der Modellflugverein Bristlach und
die mitwirkenden Dorfvereine.

TCS: Sicher auf dem Schulweg

Die nationale Schulwegkampagne des TCS im Auftrag des Fonds für Verkehrssicherheit (FVS) geht ins zweite Jahr und legt den Schwerpunkt auf das Verhalten von Schulkindern im Strassenverkehr.

Jeden Tag begeben sich viele Kinder zu Fuss zur Schule. Dieser Weg stellt einen wichtigen Schritt beim Erlernen ihrer Selbstständigkeit dar. Um sich sicher fortzubewegen, müssen Kinder einfache Verhaltensweisen annehmen: ruhig auf dem Trottoir gehen und sich auf der vom Fahrbahnrand am weitesten entfernte Seite halten. Vor dem Überqueren ist es entscheidend anzuhalten und zu schauen, selbst in Zonen mit reduzierter Geschwindigkeit. Da ihre Wahrnehmung von Distanzen und Geschwindigkeiten noch nicht ausgereift ist, können ihre Reaktionen unvorhersehbar sein. In der nationalen Schulweg-Präventionskampagne erinnert der TCS daher an die zentrale Rolle der Fahrzeuglenkerinnen und -lenker.

Luege | Brämse | Halte

Über drei Jahre hinweg gliedert sich die Schulwegkampagne um diese drei Schlüsselbegriffe. Im ersten Jahr 2025, lag der Schwerpunkt auf dem Beobachten. Für Fahrzeuglenkerinnen und -lenker bedeutete dies, ihre Umgebung aufmerksam wahrzunehmen, die Anwesenheit von Kindern rechtzeitig zu erkennen – insbesondere in der Nähe von Schulen, Fussgängerstreifen oder

zwischen parkierenden Fahrzeugen – und jegliche Ablenkung zu vermeiden.

Im Jahr 2026 bleibt dieses erste Prinzip bestehen, während der Schwerpunkt im zweiten Jahr auf dem umsichtigen Fahren liegt. Dabei ermöglicht ein Verlangsamtes, besser mit Unvorhergesehenem umzugehen und über die notwendige Zeit zu verfügen, um zu reagieren. In der Nähe von Schulen, in Wohnquartieren oder in Bereichen mit eingeschränkter Sicht ist die Erhöhung der Aufmerksamkeit für die Sicherheit entscheidend. 2027 wird die Kampagne den Schwerpunkt auf das Anhalten legen. Richtiges Anhalten ist entscheidend: Kinder sind noch nicht in der Lage, die Geschwindigkeit von Fahrzeugen vollständig einzuschätzen. Sie können die Strasse nur dann sicher überqueren, wenn die Fahrzeuge vollständig zum Stillstand gekommen sind.

Eine gemeinsame Verantwortung

Eltern, Schulen, Polizei und Gemeinden spielen alle eine Rolle bei der Sensibilisierung und Sicherung des Schulwegs. Eltern begleiten die ersten Wege und vermitteln die richtigen Verhaltensweisen, während Schulen und die Polizei diese Lernprozesse verstärken. Die Gemeinden tragen ihrerseits zur Sicherung der Umgebung der Schulen bei. Mit dieser Kampagne reiht sich der TCS in diese gemeinsame Mobilisierung ein, um den Schulweg für alle sicherer zu machen.



Schüler-U-Abos jetzt bestellen

Liebe Eltern

Wechselt Ihr Kind nach den Sommerferien in die Sekundarstufe? Wird Ihr Kind für den Schulweg die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen? Die Gemeinde hat sich hierfür in der Vergangenheit stets für passende Fahrpläne eingesetzt. Auf den Schulanfang vom 10. August 2026 kann die Gemeinde den Schülerinnen und Schülern des 7. bis 9. Schuljahres, welche eine auswärtige Schule besuchen, ein

TNW-Schülerabonnement

FÜR DAS SCHULJAHR 2026 / 2027

anbieten, welches vom 1. August 2026 – 31. Juli 2027 gültig ist und zu Fahrten im ganzen Tarifverbundgebiet Nordwestschweiz berechtigt. Das Abo kostet CHF 542.00 inkl. MwSt. **Die Eltern haben sich an diesen Kosten mit CHF 200.00 zu beteiligen.** Die Restkosten übernimmt, nach Massgabe des U-Abo-Reglements, die Gemeinde.

Wenn Sie von diesem Angebot Gebrauch machen möchten, ist das Schuljahres-Abo zwingend über die Gemeindeverwaltung Brislach zu bestellen.

Das Abonnement ist nicht übertragbar. Jede/r Schüler/in benötigt eine Grundkarte mit Foto (bisherige Grundkarten behalten ihre Gültigkeit bis zum darauf aufgedruckten Datum). Grundkarten

können mit der Abo-Bestellung gleich mitbestellt werden. Hierzu ist ein Passfoto erforderlich. Die Rückseite des Fotos ist mit Name, Vorname, Geburtsdatum und Adresse zu versehen. Trägt Ihr Kind einen amtlichen und gültigen Ausweis auf sich, ist die Grundkarte nicht nötig.

Achtung: Bestellung bis spätestens 20. Juni 2026 an die Gemeindeverwaltung. Nach diesem Termin können keine Bestellungen mehr entgegengenommen werden!

Das bestellte Schuljahres-Abonnement 2026 / 2027 muss zwingend vom 10. bis 31. Juli 2026 auf der Gemeindeverwaltung gegen Entrichtung von CHF 200.00 abgeholt werden. Die Gemeinde übernimmt keine Haftung, für allfällige Bussen der Verkehrsunternehmen, welche durch ein verspätetes Abholen der Abos anfallen.

Jugendliche nach dem 9. Schuljahr bis 25 Jahre können die Schuljahresabos weiterhin durch die Gemeinde beziehen. Sie bezahlen jedoch den vollen Betrag von CHF 542.00 (am Schalter der Gemeindeverwaltung zu bezahlen). Natürlich können normale Kalenderjahr-Abos (Januar - Dezember) zu CHF 542.00 oder Monats-Abos zu CHF 57.00 auf dem üblichen Bestellweg über eine Poststelle, Bahnstation oder über www.tnw.ch bezogen werden.

Wir wünschen einen guten Start ins neue Schuljahr.
Gemeinderat Brislach

Bitte hier abtrennen und **bis spätestens 20. Juni 2026** der Gemeindeverwaltung Brislach abgeben. Besten Dank!

Bestellung eines TNW-Schülerabonnementes für das Schuljahr 2026 / 2027

Mit Grundkarte (Passfoto beilegen, Rückseite Name / Geb.-Datum) Ohne Grundkarte
Falls ein amtlicher und gültiger Ausweis auf sich getragen wird, muss keine Grundkarte mitgeführt werden.

Ich absolviere das 7. bis 9. Schuljahr und bezahle CHF 200.00 Ich bezahle CHF 542.00

Name:

Vorname:

Geb.-Datum:

Adresse:

Unterschrift:

Volleyball Openair



VOLLEY
OPENAIR

SAMSTAG 08. AUGUST 2026

Turnierbeginn: 15 Uhr

VBC BRISLACH
1974

FELIX
Wir fahren, was sie täglich brauchen!

Meldet euch an unter
www.vbcbrislach.ch



SWISSLOS
Sportfonds Baselland
Sportamt Baselland



Volleyball Openair







Volleyball Openair – 08. August 2026

Hast du Lust auf einen gemütlichen, sportlichen Samstag mit dem VBC Brislach?
Dann laden wir dich, deine Familie und Freunde herzlich zu unserem jährlichen Volleyball Openair-Turnier ein!

-  Samstag, 08. August 2026
-  Brislach (Bei schlechtem Wetter in der Turnhalle – kein Verschiebedatum)
-  Turnier-Zeit: ca. 15:00 – 22:00 Uhr
-  Festwirtschaft: durchgehend geöffnet
-  Rangverkündigung: ca. 22:30 Uhr – danach gemütlicher Ausklang

-  Gespielt wird in 4er-Teams
-  Weitere Infos folgen per E-Mail an die Teamverantwortlichen
-  Der Spielplan wird ab dem 06.08.26 auf unserer Webseite publiziert: www.vbcbrislach.ch

-  Startgeld: CHF 50.– pro Team (Barzahlung vor Ort)
-  Anzahl der Teams begrenzt – Anmeldung nach Eingangsdatum
-  Versicherung ist Sache der Teilnehmenden
-  Kategorie: Plausch (keine Einschränkungen)

-  Anmeldung bis spätestens **01. August 2026** per E-Mail an:
 openair-vbcbrislach@gmx.ch

Zuschauer und Fans sind  -lich willkommen!

.....

Anmeldetalon für das Volleyball Openair Turnier in Brislach

Teamname:

Verantwortliche/r:

Adresse, Ort:

Telefonnummer:

E-Mail:

Zutreffendes ankreuzen: Wir spielen nur draussen Wir spielen auch drinnen

Sandgold

Farbe & Raum

Innen- & Aussenrenovation
Tapezierarbeiten
Lackierarbeiten
Individuelle Wandgestaltung

Wir streichen nicht einfach - Wir verwandeln!

Malergeschäft
Im Grüt 9
4225 Brislach

Tel.: 061783 09 09
info@sandgold.ch
www.sandgold.ch



LisserImmo

Alles rund um Ihre Liegenschaften

Verkauf

Bewirtschaftung

Schätzungen

Renovationen

079 266 73 26 | www.lisserimmo.ch

Termine Mittagstisch 2026

prosenectutebasel
Ortsvertretung Brislach



Daten 2026 für den Mittagsklub:

Gerne geben wir Euch die Daten und den reservierten Ort für den Mittagstisch bekannt. Der Anlass findet auch im Jahr 2026 wie immer – an jedem 2. Dienstag im Monat statt. Es ist keine An- oder Abmeldung erforderlich.

Leider ist es uns vom Team nicht immer möglich, bei diesen Anlässen anwesend zu sein, da wir alle berufstätig sind. Wir setzen aber alles daran, dass wir euch immer wieder besuchen können.

Alle Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren heissen wir bei diesen Anlässen recht herzlich willkommen.

Folgende Daten wurden für den Mittagsklub reserviert:

Dienstag,	10. Februar 2026	11.00 h	Mittagstisch Restaurant Rössli
Dienstag,	10. März 2026	11.00 h	Mittagstisch Restaurant Rössli
Dienstag,	31. März 2026	14.00 h	Spielnachmittag – Pfarreiheim Brislach
Dienstag,	14. April 2026	11.00 h	Mittagstisch Restaurant Rössli
Dienstag,	12. Mai 2026	11.00 h	Mittagstisch Restaurant Rössli
Dienstag,	09. Juni 2026	11.00 h	Mittagstisch Restaurant Rössli
Dienstag,	14. Juli 2026	11.00 h	Mittagstisch Restaurant Rössli
Dienstag,	11. August 2026	11.00 h	Mittagstisch Restaurant Rössli
Dienstag,	13. Oktober 2026	11.00 h	Mittagstisch Restaurant Rössli
Dienstag,	10. November 2026	11.00 h	Mittagstisch Restaurant Rössli m.Lottomatch
Dienstag,	12. Januar 2027	11.00 h	Januarloch-Essen im Pfarreiheim

An allen Daten steht unser Taxidienst von Elisabeth Brönnimann (Tel. 079 480 64 75) gerne zur Verfügung. Bitte meldet euch direkt an.

Pro Senectute Team Brislach

Astrid Hänggi Magdalena Schulz
Sandra Käppeli Christine Brunner

Asiatische Hornissen

Gezielter Schutz für Mensch und Natur: Umgang mit der Asiatischen Hornisse

Seit ihrer ersten Sichtung im Jahr 2017 breitet sich die Asiatische Hornisse rasant in der Schweiz aus. Die invasive, gebietsfremde Art hat bereits weite Teile des Mittellandes erobert. Für unsere Natur ist das keine gute Nachricht, denn die Asiatischen Hornisse bedroht unsere Insektenwelt. Ohnehin schon unter Druck stehende Bestäuber wie Wildbienen, Wespen und Honigbienen stehen ganz oben auf ihrem Speiseplan.

Stichgefahr im Siedlungsraum

Doch die invasive Hornisse ist nicht nur für Insekten ein Problem: Jetzt im Frühling baut sie ihre ersten Nester oft im Siedlungsraum, an geschützten Stellen wie in Hecken, Dachvorsprüngen oder auch in einem Spielturm auf dem Spielplatz. Dies kann gefährlich werden, wenn bei der Gartenarbeit, beim Spielen und anderen Aktivitäten im Freien versehentlich ein Nest gestört wird. Als Reaktion verteidigen die Hornissen ihr Nest vehement.



Primärnester befinden sich zwischen März und Juni oft in Bodennähe an geschützten Stellen wie Dachvorsprüngen, Hecken oder Nistkästen. Die Entfernung dieser Nester ist verhältnismässig einfach und sollte so rasch wie möglich geschehen. (Foto: Francis Ithurburu, Wikimedia Commons)

Gefahr für die Landwirtschaft

Der ungebetene Gast beeinflusst auch die Landwirtschaft negativ: Die Asiatische Hornisse verursacht zunehmend Schäden im Obstbau, insbesondere im Spätsommer, wenn sie reife Früchte wie Weintrauben, Äpfel, Birnen und Beeren anfrisst und den süssen Saft aufsaugt.

Jetzt Sichtungen melden

Um die öffentliche Sicherheit zu wahren und die Asiatische Hornisse einzudämmen, müssen Nester frühzeitig entdeckt und fachgerecht entfernt werden, bevor im Herbst Hunderte Jungköniginnen ausschwärmen. Bei hoher Nesterdichte wird das jedoch nicht immer gelingen: Nester in grosser Höhe oder an schwer zugänglichen Orten, deren Entfernung unverhältnismässig aufwendig wäre, lässt man möglicherweise vorerst bestehen, um die Ressourcen dort einzusetzen, wo sie am meisten bewirken: An Orten, wo Nester eine Gefahr für Menschen darstellen oder unsere wichtigen Bestäuber an Bienenständen und Obstkulturen bedrohen.

Asiatische Hornissen

Dennoch bleibt jede einzelne Meldung auf der Plattform **www.asiatischehornisse.ch** (mit Foto oder Video) unverzichtbar. Nur mit Ihrer Hilfe behalten die Verantwortlichen den Überblick über die Ausbreitung und können die Einsätze der Hornissen-Scouts dort koordinieren, wo sie am dringendsten gebraucht werden.

Von einzelnen Tieren geht geringe Gefahr aus. Anders verhält sich dies in Nestnähe. Ein Sicherheitsabstand von fünf Metern muss unbedingt eingehalten werden. Versuchen Sie niemals, ein Nest selbst zu entfernen; aufgrund des ausgeprägten Verteidigungsverhaltens der Tiere ist dies eine Aufgabe für Profis.



Asiatische Hornissen sind am dunklen Hinterleib (mit feinen gelben Streifen) und den gelben Beinenden zu erkennen. Zum Vergleich: Die einheimische Europäische Hornisse hat eine rotbraune Grundfärbung des Kopfes, der Brust und der Beine und des vorderen Hinterleibs. (Fotos: Sarah Grossenbacher, BienenSchweiz)

Taskforce im Einsatz – helfen Sie mit einer Spende

Die Sensibilisierung der Bevölkerung, die Ausbildung von Nestsuchern und Bereitstellung von Informationsmaterial zu der Invasive Art, wie auch der Wissenstransfer zwischen den unterschiedlich betroffenen Regionen, ist zeitlich und finanziell aufwändig. BienenSchweiz hat zu diesem Zweck eine verbandsinterne Taskforce geschaffen. Mit einer Spende helfen Sie, diese Anstrengungen mitzutragen zum Schutz der Insektenwelt und unserer Artenvielfalt. Jeder Beitrag zählt.

Spenden sind möglich an die Stiftung für die Bienen. Vielen Dank, dass Sie die Augen offenhalten und unsere Gemeinde und unsere Natur unterstützen.



QR-Code zum Spendeformular – herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Bildmaterial:

Die Originaldateien der Bilder sowie weiteres Bildmaterial können Sie [hier](#) herunterladen.

Direktverkauf ab Hof/Betrieb

WER	WAS	WANN	Wo
Familie Niklaus Telefon 061 781 33 26	Äpfel und Birnen, Eier Kartoffeln, Honig Bauernbrot Züpfen kalt gepresstes Raps-, Leinöl Kirschen, Zwetschgen, Pflirsiche	täglich täglich täglich nach Absprache Samstag nach Absprache täglich je nach Saison	Alter Fichtenhof
Familie A. Hügli-Studinger Telefon 061 781 31 34 www.gehrenhof-brislach.ch	Freilandeier Süssmost past. 5l in Box Diverse Schnäpse, Likör Diverse Konfitüren Kaltgepresstes Rapsöl Speise- und Zierkürbisse Spargeln Rhabarber Kalbfleisch Rindfleisch	Täglich je nach Saison auf Anfrage	Gehrenhof
Familie A. Hügli-Gschwind Telefon 061 781 40 09	Kartoffeln, Eier Schweinefleisch Kalbfleisch	ganzes Jahr Juni + November auf Anfrage	Sonnenhof Sonnenhof Sonnenhof
Fam. P. Hügli-Stegmüller Telefon 061 781 13 78	Black Angus Rindfleisch (IP-Suisse Mischpakete) Diverse Schnäpse Kirschen, Äpfel, Birnen und Zwetschgen	auf Anfrage ganzes Jahr nach Saison	Fraumattweg 2



Der Schnappschuss



Informationen zum Schnappschuss

Sanierung Jugendraum

Im Jugendraum tut sich etwas! Am 1. Juni haben die Sanierungsarbeiten im Jugendraum begonnen. Bereits in den ersten Tagen wurde gearbeitet: Das gesamte Inventar wurde ausgeräumt und die Räumlichkeiten stehen inzwischen leer.

Die Fotos zeigen noch die bekannten farbigen Wände des Jugendraums. Doch auch deren Tage sind gezählt. Im Zuge der Sanierung werden sie einem neuen Erscheinungsbild weichen.

Wie bereits mitgeteilt, bleibt der Jugendraum bis nach den Sommerferien geschlossen. Danach dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf die neu gestalteten Räumlichkeiten freuen. Zudem wird der Raum neu doppel genutzt: als Jugendraum und als Standort für den Mittagstisch. So entsteht ein vielseitiger Treffpunkt für verschiedene Bedürfnisse.





www.jeker-beck.ch

Wo Feines entsteht

BÜSSERACH | NUNNINGEN | BRISLACH | ETTINGEN
061 781 13 09 | 061 791 14 30 | 061 783 83 33 | 061 721 14 77



Bruno Hügli AG

**Bauspenglerei
Blitzschutz
Flachdachabdichtungen**

Grienackerweg 7
4226 Breitenbach

Tel. 061 781 19 70
info@huegli-ag.ch

Zwingenstrasse 36
4225 Brislach